

Gemeinsame Pressemitteilung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und des Afrika-Vereins der deutschen Wirtschaft e.V. (AV)

Afrika-Verein und Entwicklungsministerium beim German-African Business Day:  
**Wirtschaftliche Bedeutung Afrikas erkennen**

26. Juni 2014 | Berlin – Das wirtschaftliche Potenzial Afrikas wird immer noch unterschätzt: Anlässlich des vom Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V. ausgerichteten „German-African Business Day“ in Berlin wiesen die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft gemeinsam auf die wachsende Bedeutung deutsch-afrikanischer Wirtschafts Kooperationen hin. Bundesminister Müller und die deutsche Wirtschaft warben gleichermaßen für eine stärkere Zusammenarbeit auf dem Kontinent.

„Afrikanische Märkte werden für deutsche Firmen immer wichtiger. Schon heute beschäftigen Unternehmen aus Deutschland vor Ort mehr als 200.000 Menschen“, erklärte Dr. Stefan Liebing, Vorsitzender des Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft während der Eröffnung. „Das Engagement liegt aber noch weit hinter den Möglichkeiten. Allein im Bereich Energie rechnen wir in den nächsten Jahren mit einem möglichen Auftragsvolumen für deutsche Firmen von mehr als 80 Milliarden Euro.“

Weitere Chancen lägen im Infrastrukturausbau und der Gesundheitsversorgung. Hier könne eine verstärkte Zusammenarbeit von Politik und Wirtschaft wichtige Wachstumsimpulse setzen. Die neuen afrikapolitischen Leitlinien der Bundesregierung seien ein wichtiger Schritt in diese Richtung.

Bundesminister Müller, zugleich Schirmherr des German-African Business Day, schilderte in seiner Rede das große Potenzial des Kontinents und seine rasante Entwicklung in wirtschaftlicher, sozialer und politischer Hinsicht. Zeitgleich appellierte er an die Unternehmen, diese sich bietenden Chancen in Afrika zu nutzen:

„Entwicklungszusammenarbeit lässt sich ausgezeichnet mit verantwortungsvollem privatwirtschaftlichem Engagement verbinden. Afrika macht erst zwei Prozent des Außenhandels-Volumens der deutschen Wirtschaft aus. Das ist stark ausbaufähig. Viele afrikanische Staaten haben enorme Wachstumsraten, der afrikanische Kontinent mit seinen jungen Menschen bietet hervorragende Investitionschancen. Deutsche Unternehmen haben modernes Know-how für die Lösung der Zukunftsfragen, von Klima- und Energietechnik über Mobilitätslösungen bis hin zur Medizin zu bieten.“

Am „German-African Business Day“ nahmen mehr als 100 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft teil. Unter ihnen die Gruppe der Afrikanischen Botschafter in Deutschland sowie zahlreiche Ehrengäste aus Afrika und Deutschland. Ziel der Veranstaltung ist es, mit den verschiedenen Akteuren anhand von Erfolgsgeschichten deutscher Unternehmen in einen Dialog über die wirtschaftlichen Potentiale Afrikas zu treten.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter [www.afrikaverein.de](http://www.afrikaverein.de).

**Pressekontakt:**

Carla Nickel  
Referentin Politik & Kommunikation  
Tel.: +49 (0)30 20 60 719 50  
Mobil: +49 (0)170 3711 293  
E-Mail: [nickel@afrikaverein.de](mailto:nickel@afrikaverein.de)  
[www.afrikaverein.de](http://www.afrikaverein.de)